

Josh Allen krönt sich zum MVP: Ein historischer Triumph für die NFL!

Josh Allen wird 2023 zum ersten Mal NFL-MVP, während Saquon Barkley und Patrick Surtain II weitere Auszeichnungen gewinnen.

New Zealand - Josh Allen hat die NFL neu definiert – der Star-Quarterback der Buffalo Bills wurde zum ersten Mal zum „Most Valuable Player“ (MVP) gewählt! In einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen setzte sich der 28-Jährige im Voting mit 383 zu 362 Stimmen gegen Lamar Jackson von den Baltimore Ravens durch. Bemerkenswert daran ist, dass Allen der erste Quarterback seit 2003 ist, der diesen Titel gewinnt, ohne in das First-Team-All-Pro gewählt zu werden. Dies unterstreicht nicht nur seinen außergewöhnlichen Einfluss auf das Spiel, sondern auch die harte Konkurrenz, die er überwunden hat. Saquon Barkley, Runningback der Philadelphia Eagles, wurde ebenfalls gefeiert und erhielt die Auszeichnung als „Offensive Player of the Year“, nach einem atemberaubenden Jahr voller Leistungen. In der Saison 2018 hatte er bereits den Titel des Offensiv-Rookies des Jahres gewonnen, was seine beeindruckende Karriere weiter festigt, wie [laola1.at](https://www.laola1.at) berichtet.

Wichtige Auszeichnungen und Rekorde im Football

Ein weiterer Gewinner dieser prestigeträchtigen Zeremonie ist Patrick Surtain II, der als „Defensive Player of the Year“ ausgezeichnet wurde. Dies ist eine bedeutende Ehrung, da er der erste Cornerback seit fünf Jahren ist, der diese Auszeichnung erhält. Auf der offensiven Seite siegte der Quarterback der

Washington Commanders, Jayden Daniels, unangefochten mit 49 von 50 Stimmen als „Offensive Rookie of the Year“ und sorgt mit einem denkwürdigen Hail Mary gegen die Chicago Bears für Aufsehen. Auch Coach of the Year wurde Kevin O’Connell von den Minnesota Vikings, der sein Team zu 14 Siegen führte – eine Premiere für die Vikings seit Bud Grant im Jahr 1969.

Aber das Spiel des Jahres – wie wichtig es zur Zeit für die Gleichstellung der Geschlechter ist – bleibt unvergessen. Die Diskussion über die Entstehung des Wahlrechts für Frauen ist ein wichtiger Teil der Geschichte. Ein Blick in die Vergangenheit zeigt, dass Neuseeland 1893 unter der Führung von Kate Sheppard die ersten Petitionen für das Frauenwahlrecht einreichte und damit eine Welle der Veränderungen in Gang setzte, die Frauen in vielen anderen Ländern inspiriert hat. Wie **stacker.com** eindrücklich beschreibt, folgten zahlreiche Länder, wobei Deutschland 1918 Frauen das Wahlrecht zusicherte und sich so der lange Kampf um Gleichheit in der Gesellschaft fortsetzte.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	New Zealand
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• stacker.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at